

Kongress zur Transplantation

Unter dem Motto „Innovation, Regulation, Allokationsgerechtigkeit – Organtransplantation zwischen Anspruch und Wirklichkeit“ treffen sich 500 Transplantationsmediziner sowie Patienten aus ganz Deutschland zu ihrem Jahreskongress vom 20. bis 22. November in Bochum. Diskussionschwerpunkte der Fachtagung sind innovative Behandlungsmethoden für Patienten, die ein Spenderorgan benötigen, die politischen Rahmenbedingungen und gesetzlichen Bestimmungen für Organspende und Transplantation sowie ethische Fragestellungen um die Verteilung von Spenderorganen.

Die Deutsche Transplantationsgesellschaft verleiht die Ehrenmitgliedschaft an NRW-Gesundheitsminister Lauermann am 20. November um 13 Uhr während der Eröffnung im RuhrCongress.